

# PLASTOR

## PLASTOR-ZEMENT – seit 1947 die erste Wahl von Zahnärzten.

**PLASTOR** ist ein provisorischer Befestigungszement, der ohne vorherige Trocknung der Zahnkavität appliziert werden kann, auch auf medikamentösen Einlagen (z. B. bei der Behandlung einer Pulpitis) sowie während endodontischer Behandlungen, die mehrere Behandlungssitzungen erfordern. **PLASTOR** härtet bei Kontakt mit Speichel schnell aus, bleibt stabil und widersteht den Kaukräften. Das Material lässt sich einfach applizieren und manuell entfernen. **PLASTOR** weist eine geringe Wärmeleitfähigkeit auf und trägt dadurch dazu bei, die Übertragung thermischer Reize auf die Pulpa zu reduzieren..

**Mehr als 100 Millionen Anwendungen – ohne unerwünschte Nebenwirkungen.**



### Plastor Weiß

|          |            |       |
|----------|------------|-------|
| PFOG0100 | 6 Stäbchen | 50 GR |
| PFOG0140 | Döschen    | 50 GR |



### Plastor Elfenbein

|          |            |       |
|----------|------------|-------|
| PFOG0200 | 6 Stäbchen | 50 GR |
| PFOG0240 | Döschen    | 50 GR |

## WIE WIRD PLASTOR ANGEWENDET?

1

Nach entsprechender Vorbereitung der zu behandelnden Zahnkavität wird eine kleine Menge **PLASTOR** entnommen und mit einem Spatel in die Kavität eingebracht.



2

**PLASTOR** in die Zahnkavität einbringen.  
Bei tiefen Kavitäten kann zuvor ein Wattepellet eingelegt werden, um die spätere Entfernung des Materials zu erleichtern.



3

**PLASTOR** mithilfe eines Spatels modellieren und bei Bedarf mit einem angefeuchteten Wattepellet glätten.



4

Die Okklusion überprüfen, indem der Patient unmittelbar nach dem Einbringen von **PLASTOR** den Mund schließt.

